

## **C-12** Zuflucht und Hilfe vor Gewalt für Frauen und Kinder

Gremium: Landesvorstand  
Beschlussdatum: 24.09.2018  
Tagesordnungspunkt: 4.(C) Weltoffen (Projekte)

674 Gewalt gegen Frauen gibt es in allen Kulturen und Schichten. Die Dunkelziffer ist hoch, oft werden Frauen  
675 allein gelassen. Beim Schutz von Frauen und Kindern vor sexualisierter und häuslicher Gewalt wollen wir  
676 deutlich mehr tun. Polizei und Justiz müssen umfassender geschult und weitergebildet werden als bisher.  
677 Wir setzen uns dafür ein, dass Opfer von Sexualstraftaten in allen Krankenhäusern die Möglichkeit  
678 erhalten, die Spuren sichern und anonymisiert verwahren zu lassen, ohne direkt Anzeige zu erstatten.  
679 Frauenberatungsangebote und präventive Maßnahmen müssen auch in den ländlichen Räumen erreichbar  
680 sein. Wir wollen alle Frauenhäuser und Frauenschutzwohnungen in Brandenburg erhalten und die  
681 Kommunen besser in die Lage versetzen, sie verlässlich zu finanzieren. Dazu gehört auch ein Konzept, wie  
682 die Kommunen die Frauenhäuser mit mehr Personal ausstatten können. Insbesondere wollen wir, dass  
683 mehr in die qualifizierte Betreuung der dort mit Zufluchtsuchenden Kinder investiert wird. Wir setzen uns  
684 darüber hinaus für ein ausreichendes Angebot an Sprachmittlung und den kultursensiblen Umgang mit  
685 geflüchteten Frauen ein. Die Koordinierungsstelle des Netzwerks Brandenburgischer Frauenhäuser und  
686 Kampagnen wie "rosaROT" unterstützen wir.